



Niederschrift

über die Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses der Gemeinde Krumbek
(KRUMM/UWA/01/2015) vom 26.02.2015

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Kai Finck-Stoltenberg

Mitglieder

Frau Frauke Bähnck

Herr Hanno Göttisch

Herr Kai Helms

Herr Jan-Peter Struve

Herr Dieter Trinker

Herr Jens Wiese

von der Verwaltung

Herr Wolfgang Griesbach

Gäste

Frau Brigitte Vöge-Lesky

Frau Kerstin Wiese

Bürgermeisterin

Gemeindevertreterin

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 22:00 Uhr

Ort, Raum: 24217 Krumbek, Im Dorfe 9, "Witt's Gasthof"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Umwelt- u. Bauausschusses vom 25.11.2014 und der gemeinsamen Sitzung des Umwelt- u. Bauausschusses und des Finanzausschusses vom 09.10.2014

6. Bericht und Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Planungsstand Neubau Feuerwehrgerätehaus
8. Knickpflege am Sportheim
9. Altes Feuerwehrgerätehaus; defekte Heizung
10. Parkpflege
11. Parksituation in der Paul-Jäger-Straße
12. Straßenangelegenheiten
13. Antrag auf Verlängerung des kombinierten Fuß- u. Radweges an der K 38
14. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Finck-Stoltenberg eröffnet die Sitzung und begrüßt Herrn Griesbach und die Gäste. Alle Ausschussmitglieder sind anwesend, die Versammlung ist beschlussfähig.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Beschluss:

Im öffentlichen Teil soll

TOP 10 auf TOP 12
 TOP 11 auf TOP 10 und
 TOP 12 auf TOP 11 verlegt werden.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Herr Jens Wiese macht den Vorschlag TOP 15 öffentlich zu behandeln.

Beschluss:

Die TOP 15 und 16 werden nichtöffentlich beraten.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Umwelt- u. Bauausschusses vom 25.11.2014 und der gemeinsamen Sitzung des Umwelt- u. Bauausschusses und des Finanzausschusses vom 09.10.2014.

Zur Niederschrift des Umwelt- und Bauausschusses vom 25. November 2014 liegen keine Einwände vor.

Die Niederschrift des Umwelt- und Bauausschusses und des Finanzausschusses vom 09. Oktober 2014 liegt noch nicht vor.

TO-Punkt 6: Bericht und Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

- Im Ortsteil Ratjendorf und Krumbek (Parkstraße) kam es bei der Straßenbeleuchtung zu Störungen, die inzwischen behoben sind.
- Am 20. und 21.01.2015 fand die Kanalspülung durch die Fa. Remondis statt, begleitet von Gemeindearbeiter B. Schumacher. Die Endabrechnung blieb erfreulicherweise unter der Angebotssumme.
- Am 29.01.2015 fand eine Veranstaltung zum Thema Fracking statt.
- Die Aktion Saubere Gemeinde findet am 10.04.2015 statt.
- Auf dem Bauvorhaben in Krumbek, Im Dorfe 3 ruht ein Baueinstellungsverfahren, berichtet Brigitte Vöge-Lesky.

TO-Punkt 7: Planungsstand Neubau Feuerwehrgerätehaus

Der F Plan ist in der frühzeitigen Behördenbeteiligung TÖB-Verfahren: über 40 Träger öffentlicher Belange sind aufgefordert sich zu äußern.

Herr Griesbach erklärt, dass bei dem jetzigen Stand der Bauantrag schon gestellt werden könnte, dieses führt Herr Griesbach weiter aus.

TO-Punkt 8: Knickpflege am Sportheim

Dieter Haasler wird den Knick am 28.02.2015 auf den Stock setzen.

TO-Punkt 9: Altes Feuerwehrgerätehaus; defekte Heizung

Der Schornsteinfeger stellt einen Defekt an der Heizungsanlage fest. Ein mit der Wartung beauftragter Heizungsmonteur bestätigt den Schaden und stellt fest, dass dieser Schaden nicht mehr zu reparieren ist.

Eine alte Heizungsanlage, von Herrn Trinker zur Verfügung gestellt, lässt sich auch nicht montieren, der finanzielle Aufwand von ca. 3.000,00 Euro wäre zu groß.

Beschluss:

Die Heizungsanlage wird vorerst nicht mehr in Betrieb genommen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Parkpflege

Am Samstag den 28.02.15 soll mit einer kleinen Arbeitsgruppe (4-5 Personen) der Parkbereich an der K38 geschnitten werden, so dass ein Zaun zur K38 aufgestellt werden kann. Herr Wiese fragt nach, wie der Sachstand ist zu dem Thema „Einzäunung öffentlicher Teichflächen“.

Der kleine Teich im Park soll mit einem Flecht-Zaun aus Naturweide eingezäunt werden.

TO-Punkt 11: Parksituation in der Paul-Jäger-Straße

Anfang dieses Jahres kam es in der Paul-Jäger-Straße zur Beschädigung des unbefestigten Seitenstreifens (Bankette). Der Verursacher hat diesen Schaden nicht beseitigt bzw. gemeldet (Fahrerflucht). Es wird vermutet, dass es sich bei dem Verursacher um ein Baustellenfahrzeug handelte. Herr Trinker führt die Situation in der Paul-Jäger-Straße mit Fotos vor. Auch andere Straßen in der Gemeinde (Achterhoff, Ewald-Wiese-Weg) werden diskutiert. Der vorhandene Gehweg in der Paul-Jäger-Straße hat eine durchgängige Breite von 1,5 Metern. Diese Breite wird bei dem Grundstück von Herrn Klaus Frahm durch eine Hecke erheblich verkleinert. Die Hecke müsste entfernt werden.

Am 19.02.2015 fand eine Anwohnerversammlung der Paul-Jäger-Str. in Witt`s Gasthof statt, an der 14 Anwohner teilgenommen haben. Herrn Bendschneider vom Amt saß der Versammlung bei.

Die Versammlung beschloss, den Bürgersteig wieder herzustellen und die Schaffung einer 30 Zone zu erwirken. Herr Frahm hat vom Amt die Aufforderung erhalten, die Hecke zurückzuschneiden.

Frau Brigitte Vöge-Lesky führt noch an, dass die damalige Bebauung von 8 Häusern in der Paul-Jäger-Str. sich inzwischen verdoppelt hat. Dadurch ist auch die Anzahl der Bewohner und Fahrzeuge gestiegen. Insbesondere die Kleinkinder und älteren Anwohner dieser Siedlung sind durch den Straßenverkehr gefährdet.

TO-Punkt 12: Straßenangelegenheiten

Herr Dieter Trinker schildert anhand von Fotos die Parksituation an der Kerzenscheune. Aus dem Katasterplan, den Herr Griesbach vorgelegt hat, ist ersichtlich, dass diese Autos auf privatem Grundstück parken. Darauf hätte die Gemeinde dann keinen Einfluss mehr. Zu prüfen wäre vielleicht, ob die Breite des Privat-Grundstücks auf der gesamten Länge ausreichend als Parkfläche ist. Die VKP hat bisher keine Probleme mit seinen Bussen gemeldet.

Angedacht ist die Schaffung einer 30 Zone zwischen den 2 Kreisstraßen mit den Gemeindestraßen Meiereiweg, Parkstraße, Apfelgarten und Paul-Jäger-Straße. Die Genehmigung für eine 30Zone spricht das Amt aus.

Beschluss:

Einstimmig.

TO-Punkt 13: Antrag auf Verlängerung des kombinierten Fuß- u. Radweges an der K 38

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Krumbek einen Dringlichkeitsantrag zur Verlängerung des Bürgersteiges entlang der K 38 zu stellen. Begründung: Gefährdung der Fußgänger und Radfahrer, die zum Sportheim und zum zukünftigen Feuerwgerätehauses gelangen wollen.

Die Gemeinde Stakendorf macht das ebenfalls.

Beschluss:

Einstimmig.

TO-Punkt 14: Verschiedenes

- Die Telefonzelle ist zum wiederholten Male beschädigt worden. Überlegt wird, die Telefonzelle zu demontieren, da im heutigen Zeitalter von Mobiltelefonen der Bedarf einer stationären Telefonzelle nicht mehr erforderlich erscheint.

- Frau Brigitte Vöge-Lesky zum Thema Rufbus-Bürgerbus
Über Aktiv Region Ostseeküste könnte man einen Verein gründen. Über diesen Verein müssen Fahrer gestellt werden um den Busbetrieb betreiben zu können.
Herr Landsberg (Aktiv Region Ostseeküste) würde einer Einladung durch die Gemeinde Folge leisten und die Fördermöglichkeiten erläutern.
- Herrn Jens Wiese regt an, ein Energiekonzept erstellen zu lassen.

Da unter TOP 16 keine Punkte zu behandeln sind, verlassen Jens u. Kerstin Wiese und Kai Finck-Stoltenberg wegen Befangenheit den Raum.

gesehen:

gez. Kai Finck-Stoltenberg
- Ausschussvorsitzender -

gez. Jan-Peter Struve
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -